

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Felix Reifschneider (FDP)

vom 09. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. November 2022)

zum Thema:

Wo plant Berlin neue Seilbahnen?

und **Antwort** vom 22. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Nov. 2022)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Felix Reifschneider (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13882
vom 9. November 2022
über Wo plant Berlin neue Seilbahnen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die „Grün Berlin GmbH“ um Stellungnahme gebeten. Dies wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wann erfolgte die Ausschreibung für die im Koalitionsvertrag angekündigte Potentialstudie, mit der geprüft werden soll, ob weitere Seilbahnen in Berlin eine sinnvolle Ergänzung für den ÖPNV darstellen?

Frage 2:

Wer hat den Zuschlag für die Erstellung der Potentialstudie erhalten?

Frage 3:

Welche Fragen, Themenkomplexe und Ziele sollen im Einzelnen mit der Studie beantwortet und geprüft werden?
(bitte hilfswise den Ausschreibungstext beifügen)

Frage 4:

Welche weiteren Institutionen sind ggf. in die Erstellung der Studie eingebunden und warum?

Antwort zu 1 bis 4:

Die Fragen 1 bis 4 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die Untersuchung ist nach Verabschiedung des aktuellen Doppelhaushalts 2022/2023 noch nicht ausgeschrieben oder vergeben worden. Aktuell liegen die Prioritäten auf der Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2019-2023 für die Jahre 2024-2028.

Frage 5:

Aus welchem Titel im Haushalt wird die Potentialstudie finanziert?

Antwort zu 5:

Grundsätzliche Aspekte zur Entscheidungsvorbereitung werden entweder über Kapitel 0730 Titel 54010 oder wenn es sich um die Vorbereitung von Sachverhalten des Schienenverkehrs handelt über Kapitel 0730 Titel 54220 finanziert.

Frage 6:

Wie hoch belaufen sich die Kosten für die Potentialstudie?

Antwort zu 6:

Entfällt.

Frage 7:

Wann ist mit der Veröffentlichung der Ergebnisse der Studie zu rechnen?

Antwort zu 7:

Entfällt.

Frage 8:

Welche weiteren Schritte plant der Senat nach der Veröffentlichung der Studie, um den Ausbau von Seilbahnen in Berlin voranzutreiben?

Antwort zu 8:

Der Senat begleitet das Thema Seilbahnen über die Bundesaktivitäten. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) wird noch in diesem Monat die Ergebnisse der vor zwei Jahren begonnenen Studie über die „stadt- und verkehrsplanerische Integration urbaner Seilbahnprojekte“ in Form des Leitfadens „Urbane Seilbahnen im öffentlichen Nahverkehr“ veröffentlichen. In Abhängigkeit von den dortigen Erkenntnissen wird über das weitere Vorgehen entschieden.

Frage 9:

Wie weit sind die Pläne des Senats, die Seilbahn an den Gärten der Welt in den ÖPNV zu integrieren?

- a. Ist eine Integration der Seilbahn in den ÖPNV in dieser Legislaturperiode überhaupt realisierbar, wenn laut Drucksache 19/10927 zunächst eine Prüfung und Aktualisierung des Nahverkehrsplans 2024-2028 erforderlich ist?
- b. Falls nein, welchen Zeitplan verfolgt der Senat?
- c. Mit welchen Kosten rechnet der Senat in 2023 und den darauf folgenden Jahren für die Integration der Seilbahn in den ÖPNV?

Antwort zu 9:

Wie in der Antwort zur Schriftlichen Anfrage 19/10927 dargestellt, wäre zunächst eine Integration in den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Zuge der Neuerstellung des Nahverkehrsplans 2024-2028 zu prüfen. Davon unabhängig sind jedoch engere Kooperationen zwischen den Verkehrsunternehmen und der Grün Berlin GmbH, wie sie derzeit bereits erfolgen.

Die Grün Berlin GmbH hat darüber hinaus hierzu mitgeteilt:

„Die landeseigene Grün Berlin hat mit Zustimmung des Aufsichtsrates und nach Freigabe der erforderlichen Verpflichtungsermächtigungen durch die Senatsverwaltung für Finanzen am 27.10.2022 den Vertrag zum Betrieb der Seilbahn mit der Leitner Seilbahn Berlin GmbH verlängert. Der Vertrag beginnt am 01.01.2023 und endet frühestens zum 31.12.2033. Der Betrieb der Seilbahn als nachhaltiges und attraktives Verkehrsmittel und direkte Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr zur Erschließung der Gärten der Welt, des Kienbergparks und des umliegenden Wuhletals ist somit für mindestens 10 Jahre gesichert. Die erforderlichen Mittel sind im Landeshaushalt durch Verpflichtungsermächtigungen in Titel 0750, Titel 682 03, Unterkonto 201 abgesichert.

Eine Übernahme der Seilbahn durch die Berliner Verkehrsbetrieb (BVG) wurde durch die BVG nicht befürwortet. Auch die BVG müsste – ebenso wie die Grün Berlin – den technischen Betrieb an die Leitner Seilbahn Berlin GmbH beauftragen. Eine Kostenersparnis für den Landeshaushalt wäre somit nicht gegeben.

Ein Betrieb aus Eigenregie der BVG ist genehmigungsrechtlich sowie nach Abstimmung der Grün Berlin mit der BVG technisch und personell durch die BVG nicht zu gewährleisten.

Die BVG und die Grün Berlin haben sich bereits im Juli 2022 verständigt, mögliche Kooperationsformate zu prüfen und umzusetzen.

Derzeit wird folgendes geprüft: Integration in die Fahrplanauskunft und Ticketvertrieb von VBB und BVG, Integration Seilbahn in BVG-Netzpläne und ein Sonderangebot für BVG-Abonent*innen ähnlich zur bestehenden Kooperation mit der S-Bahn Berlin.“

Parallel prüft der Senat, ob das Ziel einer für die Fahrgäste nahtlosen Nutzung von Seilbahn und bisherigem ÖPNV-Angebot auch auf alternativen Wegen erreicht werden kann.

Frage 10:

Welche weiteren Informationen gibt es ggf., die für das Verständnis der in dieser Anfrage erörterten Sachverhalte relevant sind?

Antwort zu 10:

Entfällt.

Berlin, den 22.11.2022

In Vertretung

Dr. Meike Niedbal
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz